

Funke-Gruppe will »Digital first«

Hamburg. Bei der Funke-Mediengruppe bahnt sich ein Strategiewechsel an. Der Anbieter von zahlreichen Regionaltiteln, der sich bislang vor allem auf Print konzentrierte, will das Geschäft künftig voll auf »Digital« ausrichten. »Wir gehen diese Offensive konsequent an und stellen das Digitale radikal und ohne Kompromisse in den Mittelpunkt. Print alleine verteidigen zu wollen ist der falsche Weg«, zitierte das Hamburger Medienportal *Meedia* vergangene Woche Funke-Geschäftsführer Andreas Schoo.

Statt Print will der Verlag bei seinen Titeln – darunter *Hamburger Abendblatt* und *WAZ* – künftig auf digitale Abomodellen setzen. Das Essener Unternehmen will über die Webportale seiner Zeitungsmarken Abonnements anbieten, die »technisch unkompliziert und auch über kurze Zeiträume abgeschlossen werden können«, so Funke. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/340215.funke-gruppe-will-digital-first.html>